

Press article – 01-08-2004

Ausstellung «WHITE»

Weisse Kunstwerke aus dem schwarzen Kontinent

Zürich, im August 2004.

Weiss steht mitunter für Übergänge. Die Galerie Walu ist in diesem Frühjahr an die Rämistrasse 25 gezogen. Die erste thematische Ausstellung in den neuen Räumlichkeiten zeigt faszinierende und ausdrucksstarke Masken, Figuren und Kultobjekte, die alle eines gemeinsam haben: die Farbe Weiss.

Kultobjekte mit einer weissen Bemalung sind in ganz Schwarzafrika anzutreffen und überall wird ihnen ein hoher Symbolgehalt zugesprochen. Die «WHITE» Ausstellung der Galerie Walu vermittelt mit Objekten von Guinea bis Tansania einen Einblick in lebensweltliche Vorstellungen.

Weiss – Visualisierung des Unsichtbaren
und der Übergänge.

Die gezeigten Objekte visualisieren das Unsichtbare in afrikanischen Lebenswelten. Die okuyi Gesichtsmasken der Punu aus Gabun beispielsweise verkörpern Portraits von Ahnen und werden bei Totenfeiern getanzt. Schreinfiguren aus Ghana dienen einerseits zum Gedenken an verstorbene Dorfpersönlichkeiten und andererseits als Mittlerinstanzen, über welche Kontakt mit Verstorbenen im Jenseits aufgenommen wird.

Die Symbolik der Farbe Weiss steht aber nicht nur für das Jenseits, sondern hat auch im Diesseits ihre Funktionen. So unter anderem innerhalb der so genannten 'rites de passage' (Übergangs- oder Initiationsriten), bei welchen ein Mensch rituell in einen neuen Lebensabschnitt geführt wird. So symbolisiert Weiss bei den ausgestellten Masken der Makonde aus Tansania anlässlich der Mädchen-initiationsriten die Reinheit des dargestellten Mädchengeistes. Der Ausstellungsbesucher kann in eine Welt voll sichtbarem Unsichtbarem eintauchen und dabei Interessantes über Rituale und Kulte Afrikas erkunden.

Verkaufsausstellung «WHITE».

Vom 3. September bis 23. Oktober 2004. Galerie Walu, Rämistrasse 25, CH-8001 Zürich.
Dienstag bis Freitag von 10.00–12.30 und von
14.00–18.30 Uhr; Samstag von 10.00–16.00 Uhr

Ausstellungskatalog: Zur Ausstellung erscheint ein Katalog (d./fr./engl.) mit dem Titel «WHITE». Er umfasst 60 Seiten und ist mit 53 Abbildungen von Gerhard Merzeder (New York, Wien, Zürich, fotografiert für Surface, Vogue, Swarovski u.a.) reichhaltig illustriert.

Neben einem Vorwort von Jean L. David findet sich darin auch ein Essay zum Thema Weiss von Dr. Thémelis Diamantis (Psychologe und Privatdozent an der Universität Lausanne). «WHITE», hg. von der Galerie Walu, Softcover, 60 Seiten, 53 Abbildungen, ISBN 3-9522495-2-1, Preis: CHF 30.-, EUR 20.-.

Zu beziehen in der Galerie Walu oder unter

<http://www.walu.ch/white-P.htm>

Für weitere Informationen sowie Fotos in digitaler Form stehen wir gerne zur Verfügung.

Jean L. David, Galerie Walu